

Das einzigartige Event erfordert einzigartige Läufer – die sogenannten Ultraläufer. Doch selbst unter diesen knallharten, durchtrainierten Sportlern haben bisher nur 15 den Barkley beendet.



Fast der gesamte Rundkurs der Barkley Marathons führt durch dichten Wald. Die Teilnehmer müssen ganz im Alleingang mit der dichten Vegetation, rutschigen Hängen und dem Dunkel der Nacht fertig werden.



► Der 32,2 Kilometer lange Rundlauf führt durch hartes, unwegsames Gelände. Die Läufer müssen fünf Runden durchstehen, um den kompletten Ultra zu beenden. Er ist vollkommen unmarkiert, und der Einsatz von GPS-Technologie ist nicht erlaubt. Die Läufer dürfen lediglich die an der Startlinie verfügbare Karte kopieren und erhalten nur spärliche Richtungsangaben. Verschiedene Punkte des Trails sind traditionell mit Büchern gekennzeichnet, aus denen die Läufer jeweils eine Seite ausreißen müssen, um zu beweisen, dass sie die Runde gelaufen sind. Es gibt keine Verpflegungsstationen, nur zwei Stellen, an denen man Wasser holen kann. Was die Sache noch verschlimmert: Die Runde ist angeblich länger als die offiziellen 32,2 Kilometer, sie hat eher Marathonlänge. Mit über 18 Kilometern Anstieg auf der Strecke insgesamt nimmt es nicht wunder, dass bei

mehr als der Hälfte der Rennen seit 1986 niemand nach 60 Stunden die Ziellinie erreicht hat.

Was sonst? Eine weitere Anomalität ist das mysteriöse Anmeldeverfahren. Die einzigen verfügbaren Angaben dazu sind, dass die Anmeldegebühr circa 1,60 US-Dollar beträgt und man zuvor einen Aufsatz schreiben muss, warum man zum Lauf zugelassen werden sollte. Jeder Zugelassene – einschließlich eines „menschlichen Opfers“, d. h. die Person, die den Lauf am unwahrscheinlichsten beenden wird – erhält ein „Kondolenzschreiben“, und Einsteiger werden gebeten, ein Nummernschild aus ihrem Heimatstaat oder -land mitzubringen. Frühere Finisher müssen Cantrell eine Packung Camel-Zigaretten geben und Veteranen, die den Lauf nicht beendet haben, zahlen eine zusätzliche „Gebühr“ an ihn, meistens ►